



Protokoll Jahreshauptversammlung SSV Willich 2020

am 06.10.2020
von 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr
im Wahlefeldsaal, Willich-Neersen, Minoritenplatz

1. Begrüßung

Der Vorsitzende des SSV Willich Joachim Broch begrüßt die Vertreter/innen der Vereine und von der Stadtverwaltung Herrn Hitschler sowie Frau Coppus und Frau Morales-Benitez.

- 1.1. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte; die Versammlung ist somit beschlussfähig. Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.
- 1.2. Als Protokollführer wird einstimmig Werner Fleischmann gewählt.

2. Grußworte

Herr Hitschler beklagt, dass die Corona-Krise Sport und Verwaltung arg in Mitleidenschaft gezogen habe, so dass z.B. auch die Stadtsportlerehrung nur in ganz kleinem Rahmen hätte durchgeführt werden können. Positiv ist festzustellen, dass der Sportbetrieb zunehmend wieder aufgenommen werde; er hofft, dass wahrgenommen wird, mit welchem Aufwand dies nicht nur bei den Vereinen, sondern auch beim SSV und der Sportverwaltung verbunden sei. Abschließend sagt er dem SSV Dank für die gute Zusammenarbeit.

Im Gegenzug begrüßt Joachim Broch ausdrücklich, dass die Sportverwaltung der Stadt Willich komplett der Einladung zur Jahreshauptversammlung gefolgt sei und würdigt vor allem den reibungslosen Übergang angesichts nahezu komplett neuen Personals.

3. Feststellung der Zahl der Stimmberechtigten

Es sind insgesamt 27 Personen anwesend, darunter 23 stimmberechtigte Mitglieder des Stadtsportverbands aus zwölf Vereinen.

4. Genehmigung der Niederschrift des Protokolls der JHV 2019

Die Niederschrift wird einstimmig akzeptiert.

5. Berichte

5.1. Vorsitzender

Joachim Broch weist darauf hin, dass die Geschäftsstelle des SSV mit Ablauf des Monats September 2020 aufgegeben wurde, da sämtliche Tätigkeiten heutzutage keine Ortsbindung mehr benötigen und die GS somit nur noch unnötige Kosten verursachte. Die Vorstandssitzungen des SSV und andere Zusammenkünfte finden bereits seit einiger Zeit in den Vereinsheimen verschiedener Willicher Vereine statt.

5.2. Geschäftsführung

Werner Fleischmann berichtet, dass der SSV aufgrund der Aufnahme der neu gegründeten Eintracht Vinhoven Stand Januar des Jahres 45 Vereine mit insgesamt 15.135 Sportlerinnen und Sportlern vertritt; die Zahl der Vereinsmitglieder stieg gegenüber dem Vorjahr um 21.

Er zieht ein Fazit der Aktion "Sport im Park 2019"; sechs Vereine stellten zwölf unterschiedlichste Breitensportangebote vor. Es konnten wie im Vorjahr rd. 1.000 Teilnehmer/innen begrüßt werden. Ein besonderer Dank gilt dem umfangreichen Engagement des städtischen Planungsamts bei der Vorbereitung der Aktion und dem Hauptsponsor Continentale BKK sowie den weiteren Unterstützern IOS Willich und Sparkasse Krefeld. Der KSB Viersen leistet weiterhin den Druck von Plakaten und Flyern. Die für August von Sportverwaltung und Vereinen geplante Aktion zum 50-jährigen Jubiläum der Stadt Willich wurde bedauerlicherweise auch ein Opfer von Corona. Da aufgrund des späten Termins der diesjährigen Mitgliederversammlung die Aktion "Kids in action" für Willicher Grundschüler auch für 2020 bereits abgeschlossen ist, fasste der GF die Berichte für 2019 und 2020 zusammen:

- noch
- 5.2. Im September 2019 in Anrath beteiligten sich sechs Vereine (JCS, RSC Blitz, RSV Opel, TVA, TVS, WTV) mit insgesamt dreizehn Angeboten an der Aktion, im September 2020 in Willich waren es bereits acht Vereine (DJK; E. Vinhoven, JCS, AF Riders, SK Turm, TVA, TVS, WTV) mit sechzehn Aktivitäten. Besonders erfreulich entwickelte sich die Besucherzahl; in den Vorjahren konnten jeweils knapp über 100 Schülerinnen und Schüler begrüßt werden, in diesem Jahr waren es über 160.
- Im Anschluss geht der GF auf das Förderprogramm "Moderne Sportstätte 2022" des Landes NRW ein. Den Vereinen im Willicher Stadtgebiet standen insgesamt rd. 690 T€ zur Verfügung. Da das Programm sich auf die Förderung vereinseigener Sportanlagen beschränkt, war die Zahl der infrage kommenden Vereine naturgemäß überschaubar. Nach Ablauf der Meldefrist lagen sieben Anträge aus sechs Vereinen vor; die Mittel wurden komplett aufgebraucht. Details können erst bei der nächsten JHV bekannt gegeben werden, da alle Anträge noch bei der Staatskanzlei zur Entscheidung liegen.
- Im Zusammenhang mit der Corona-Problematik erwähnt der GF zwei Förderprogramme des SSV. Zum Einen wurde ein "Corona-Hilfsprogramm" aufgelegt, nach dem einem Verein bei Wiederaufnahme des Trainingsbetriebs ohne besondere Antragstellung ein Zuschuss in Höhe von -,50 € je Vereinsmitglied, mindestens aber 50 €, gewährt wurde, zum Anderen erhielt jeder Verein eine Zuschuss in Höhe eines Jahresmitgliedsbeitrages. Aus der Corona-Förderung flossen knapp 5.000 € an die Vereine, der Verzicht auf den Mitgliedsbeitrag entsprach nochmals einem Betrag von annähernd 4.000 €
- 5.3. Kassenführung
In Vertretung der Kassenführerin Karin Schreiber trägt Werner Fleischmann die Eckdaten 2019 und die Planung für 2020 vor; Kassenbericht im Detail siehe Anhang 1.
- 5.4. Kassenprüfung
Die Kassenprüfung fand am 16.09.2020 statt und gab lt. Ralf Weitz keinerlei Anlass zu irgendwelchen Beanstandungen; er schlägt der Versammlung daher die Entlastung der Kassenführerin vor, die im Rahmen der Vorstandsentslastung erfolgt.
- 5.5. Sportlerehrung
Thomas Niehaus berichtet, dass die diesjährige Stadtsportlerehrung coronabedingt nicht im Rahmen eines großen "Willicher Abend des Sports", sondern nur in stark abgespeckter Form in einer Feierstunde im kleinen Kreis im Ratssaal durchgeführt werden konnte. Es konnten auch nur Sportlerin und Sportler sowie Mannschaft des Jahres geladen werden; die Ehrungen aller anderen von den Vereinen gemeldeten Kandidat/inn/en mussten anschließend intern in den Vereinen erfolgen.
- Abschließend gibt er bekannt, dass der SSV aufgrund der mangelnden Wettkampfmöglichkeiten und anderen Aktivitäten im Jahr 2020 beschlossen hat, in 2021 keine Sportlerehrung für 2020 durchzuführen.
- 5.6. Sportabzeichen
Bernd Hannusch stellt die Statistik über die im Jahr 2019 abgelegten Sportabzeichenprüfungen vor und betont, dass im Kreisgebiet seit dem Jahr 1970 stets die Willicher am aktivsten waren. Auch 2019 liegt Willich mit 1015 Erfolgen wieder vorn, diesmal vor den Viersenern (774) und den Nettetalern (481). Außerdem verweist er auf den wöchentlichen Termin mittwochs um 15 Uhr, an dem auch ohne Vereinszugehörigkeit die Prüfung abgelegt werden kann.
- 5.7. Hallenverteilung
Einleitend dankt Thomas Niehaus der Stadt Willich, dass den Vereinen die städtischen Hallen weiterhin unentgeltlich zur Verfügung gestellt werden. Er schildert die nach wie vor angespannte Hallensituation und betont den weiter steigenden Bedarf der Schulen, der den Vereins-sport vor 17 Uhr weiter zurück drängt. Vor diesem Hintergrund appelliert er an die Einsicht der Vereine, dem SSV aktuell nicht benötigte Hallenzeiten bekannt zu geben. Er weist darauf hin, dass der aktuelle Hallennutzungsplan auf der Website des SSV einsehbar ist.
6. Diskussion der Berichte
Helmut Frantzen (DJK/VfL Willich) kritisiert die aus seiner Sicht wenig repräsentative "Ehrengabe" für die im Rahmen der Sportlerehrung gewürdigten Sportler/innen und Ehrenamtler und wünscht wieder Urkunden und Pokale; Werner Fleischmann hält dem entgegen, dass es nicht leicht sei, geschlechts- und altersklassenübergreifend geeignete Geschenke zu finden, wenn's nicht immer ein Duschtuch sein sollte. Gleichwohl wird der Vorschlag seitens Verwaltung und SSV zur Kenntnis genommen.
- Ebenfalls im Zusammenhang mit der Sportlerehrung bemängelt Ralf Weitz (TV Schiefbahn) den geschrumpften Rahmen der Veranstaltung, äußert aber die Hoffnung, dass wieder bessere Zeiten kommen.

6. Abschließend geht Helmut Frantzen auf den mit der Corona-Krise verbundenen Aufwand für Hygienekonzepte, Trainingspläne usw. bei allen Beteiligten ein und betont, dass andere Kommunen im Kreis bei der Wiederaufnahme des Sportbetriebs noch lange nicht so weit seien wie Willich. Daher zollt er den Mitarbeiter/innen von Sportamt und SSV Lob und Anerkennung für ihren Einsatz.
7. Entlastung des Vorstands
Bernd Hitschler bittet die Versammlung um Entlastung des Vorstands, die ohne Gegenstimme erteilt wird.
8. Wahlen
 - 8.1. Wahl des/der Vorsitzenden
Werner Fleischmann schlägt Joachim Broch zur Wiederwahl vor; weitere Meldungen erfolgen nicht. Joachim Broch wird bei einer Enthaltung im Amt bestätigt und nimmt die Wahl an.
 - 8.2. Wahl eines Beisitzers / einer Beisitzerin
Das Ausscheiden der langjährigen Beisitzerinnen Hedy Schinken und Hanne Wiegand macht eine Ergänzungswahl erforderlich. Vom Vorsitzenden vorgeschlagen wird Monika Weyers vom TV Schiefbahn, die nach kurzer persönlicher Vorstellung von der Versammlung einstimmig gewählt wird und die Wahl annimmt.
 - 8.3. Wahl eines Kassenprüfers/einer Kassenprüferin
Freddy Krüger wird bei einer Enthaltung im Amt bestätigt.
 - 8.4. Wahl eines/einer stellvertretenden Kassenprüfers/Kassenprüferin
Dietmar Scherer wird bei einer Enthaltung im Amt bestätigt.
9. Preisverleihung Sportabzeichenprüfungen
Bernd Hannusch vergibt die Pokale an den SV Willich (51 erfolgreiche Prüfungen bzw. 15,3 % der Mitglieder), den TV Schiefbahn (273 bzw. 9,7 %) und den TV Anrath (70 bzw. 5,9 %). Die Geldpreise in Höhe von 300, 200 und 100 € werden der Einfachheit halber an die Vereine überwiesen.
10. Anträge
Anträge liegen nicht vor.
11. Sonstiges
Helmut Frantzen berichtet, dass der Sport- und Kulturausschuss die Anlage eines Kunstrasenplatzes in Anrath sowie die Erneuerung der Laufanlage der Donkkampfbahn beschlossen habe und dankt in diesem Zusammenhang der Stadt Willich für ihre sportfreundliche Haltung.
Manfred Klühs (ATK Anrath) fragt nach, was unter dem Passus der "Reinigung durch den Nutzer" nach dem Gebrauch städtischer Sporthallen in der neuen Sporthallenordnung zu verstehen sei. Bernd Hitschler stellt hierzu klar, dass diese Anforderungen mit dem Begriff "besenrein" treffend umschrieben sind.

Mit sportlichen Grüßen

gez. Joachim Broch

Vorsitzender

gez. Werner Fleischmann

Stellvertretender Vorsitzender

Stadtsportverband Willich e.V.

Geschäftsstelle: Hauserheide 11 | 47877 Willich

Internet: www.ssv-willich.de – Mail: vorstand@ssv-willich.de

Amtsgericht Krefeld VR 2092

Vorstand nach BGB: Joachim Broch (Vorsitzender), Werner Fleischmann (Stellvertretender Vorsitzender), Karin Schreiber (Kassenwartin)

Geschäftsführung: Werner Fleischmann